

Bremen, 22.02.17

## Haushaltsantrag

### des Beirates Neustadt vom 16.02.2017

#### **„Bereitstellung ausreichender Mittel für eine Grundschule auf dem Gelände der Wilhelm-Kaisen-Schule.“**

Der Beirat Neustadt beantragt bei der Senatorin für Kinder und Bildung, in die Entwürfe der Haushalte 2018/2019 ausreichende Mittel für Planung, Bau, Einrichtung und Betrieb einer Grundschule auf dem Gelände der Wilhelm-Kaisen-Schule einzustellen.

Begründung:

Die Neustadt hat in der Vergangenheit zwei Schulstandorte verloren (Gottfried-Menken-Schule und die Schule an der Kornstraße). Durch Zuzug und eine steigende Geburtenrate in der Neustadt sind die Bedarfe aktuell an KiTa-Plätzen aktuell gestiegen, was bedeutet, dass diese Kinder mit sehr großer Wahrscheinlichkeit in absehbarer Zeit auch einen Grundschulplatz in der Neustadt brauchen. Hinzu kommt, dass durch den – vom Beirat unterstützen – Inklusionsprozess auch größere und andere Raumbedarfe entstanden sind. Letztlich führt dies dazu, dass die Grundschulen jetzt schon mit ihren Kapazitäten am Limit sind. Der Standort für die Helene-Kaisen-Schule an der Wilhelm-Kaisen-Schule wäre optimal, da es eine Weiterentwicklung des Standortes Wilhelm-Kaisen-Schule wäre, wie es der Beirat, die Bürgerinnen und Bürger und auch die Behörden im WiN-Prozess formuliert haben. Darüber hinaus ist Huckelriede ein Neustädter Ortsteil mit starkem Zuzug in den letzten Jahren und sich daraus ergebend großen Bedarfen an Grundschulplätzen. Die Grundschule Buntentor ist an ihren Aufnahmegrenzen angekommen, weshalb in Huckelriede dringender Handlungsbedarf besteht.

(einstimmig)

i.V. Ott